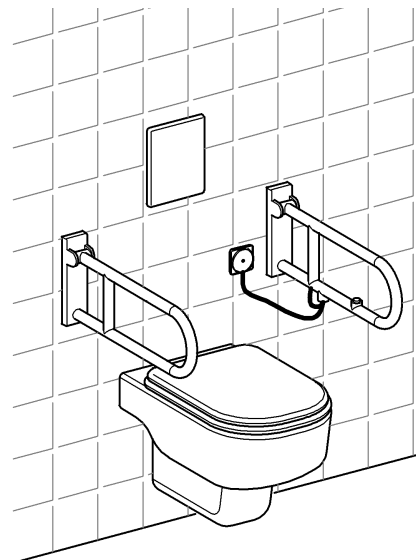
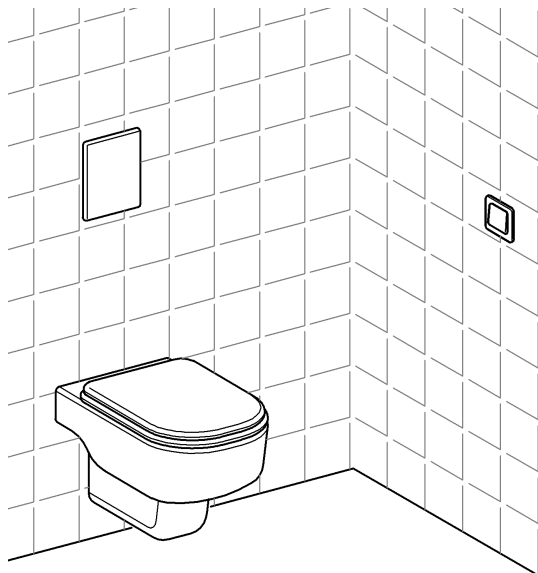
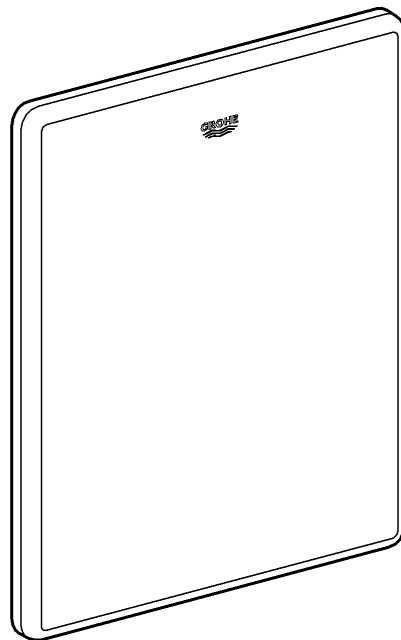


TECTRON
DESIGN + ENGINEERING
GROHE GERMANY
93.907.131/ÄM 234687/10.15

avrorra-arm.ru
+7 (495) 956-62-18
Pure Freude an Wasser

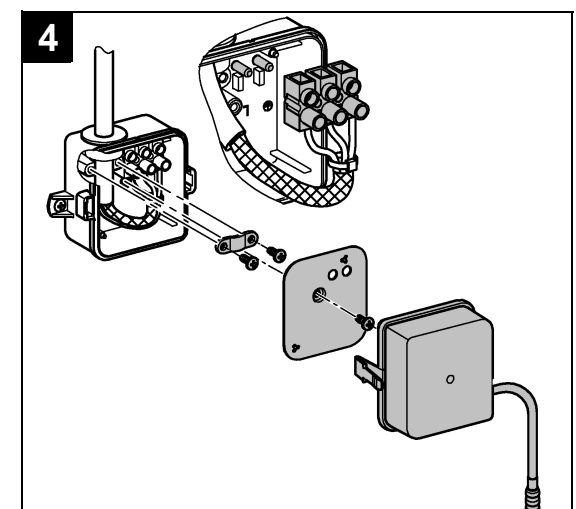
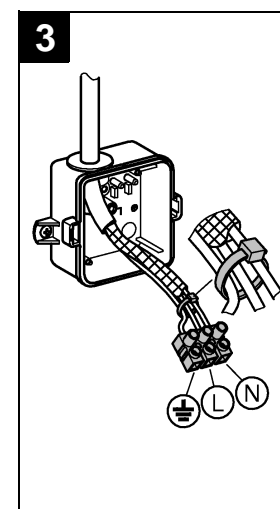
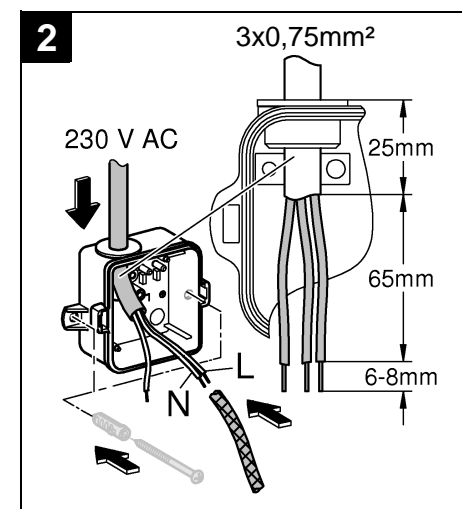
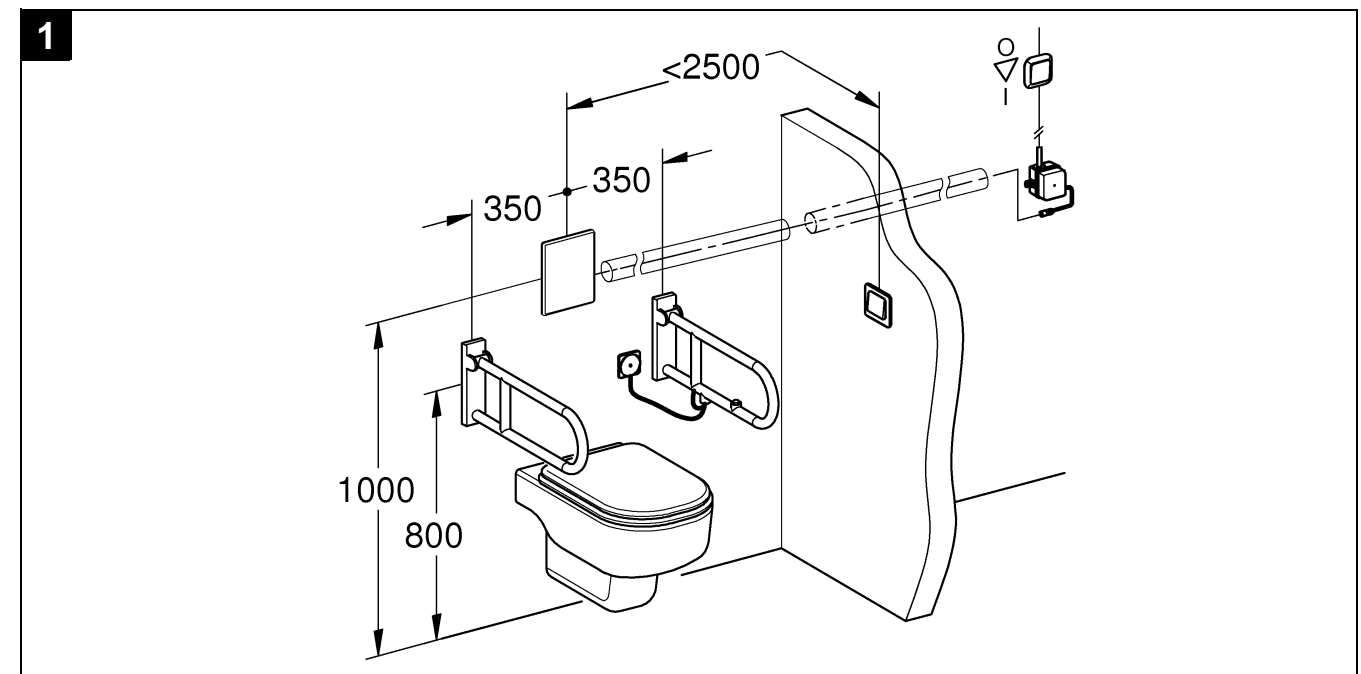
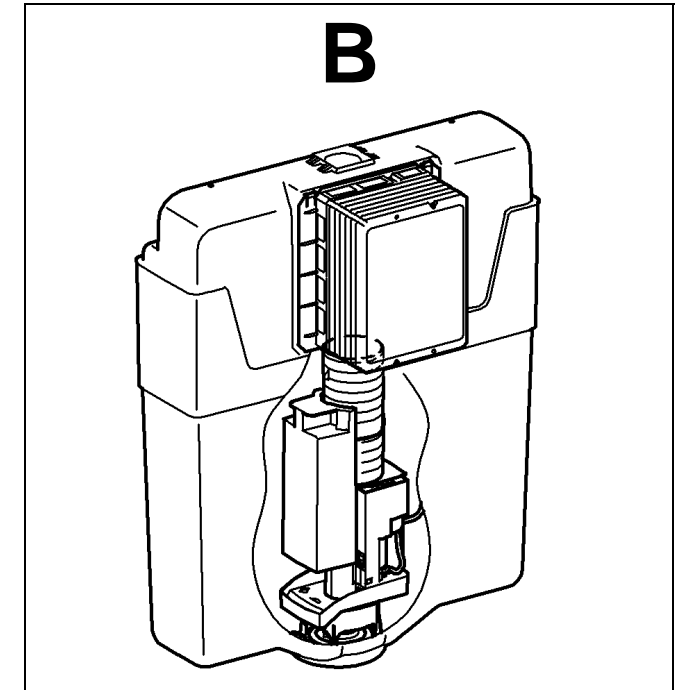
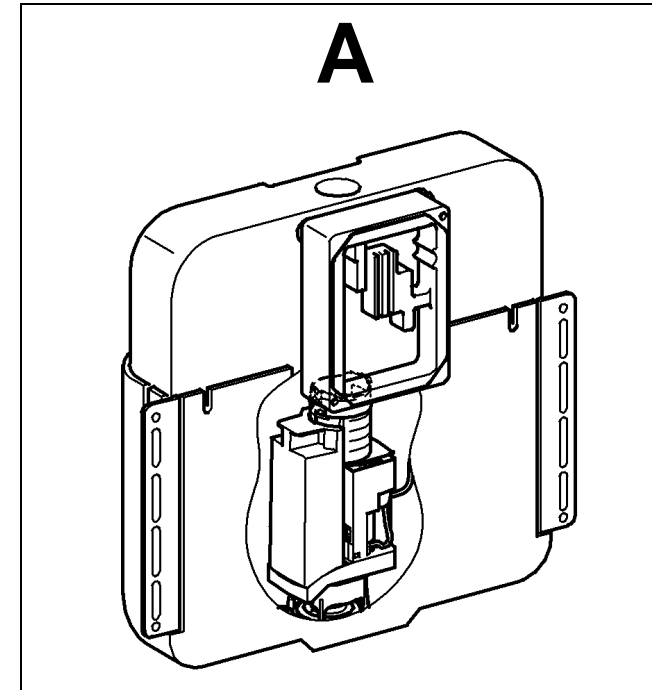
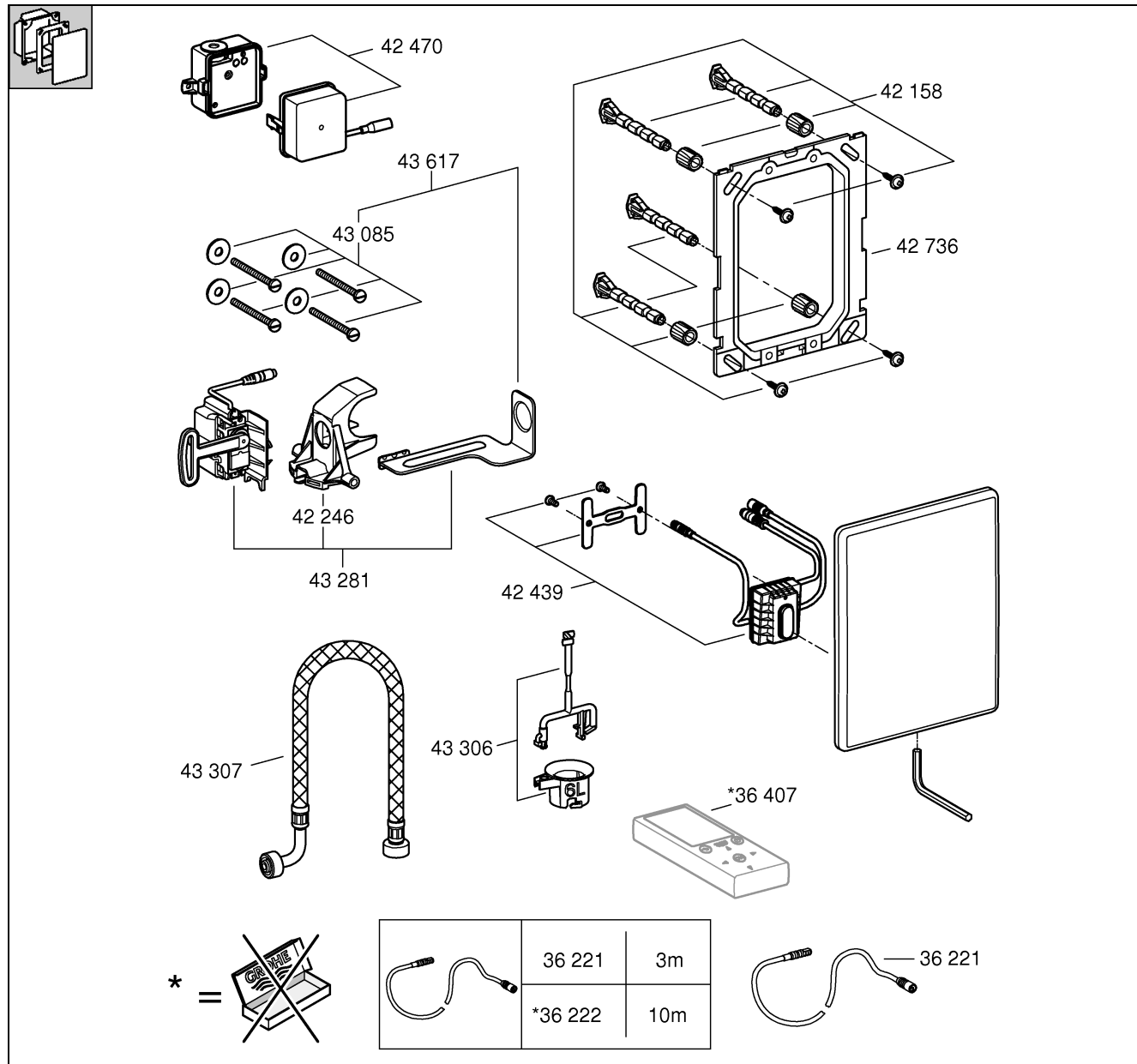
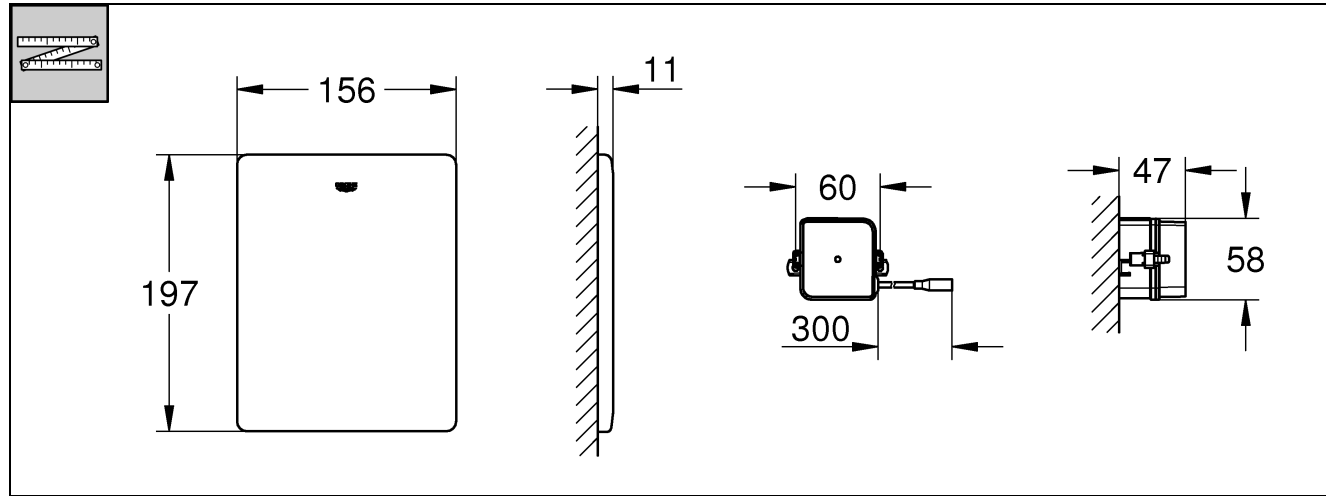


38 934

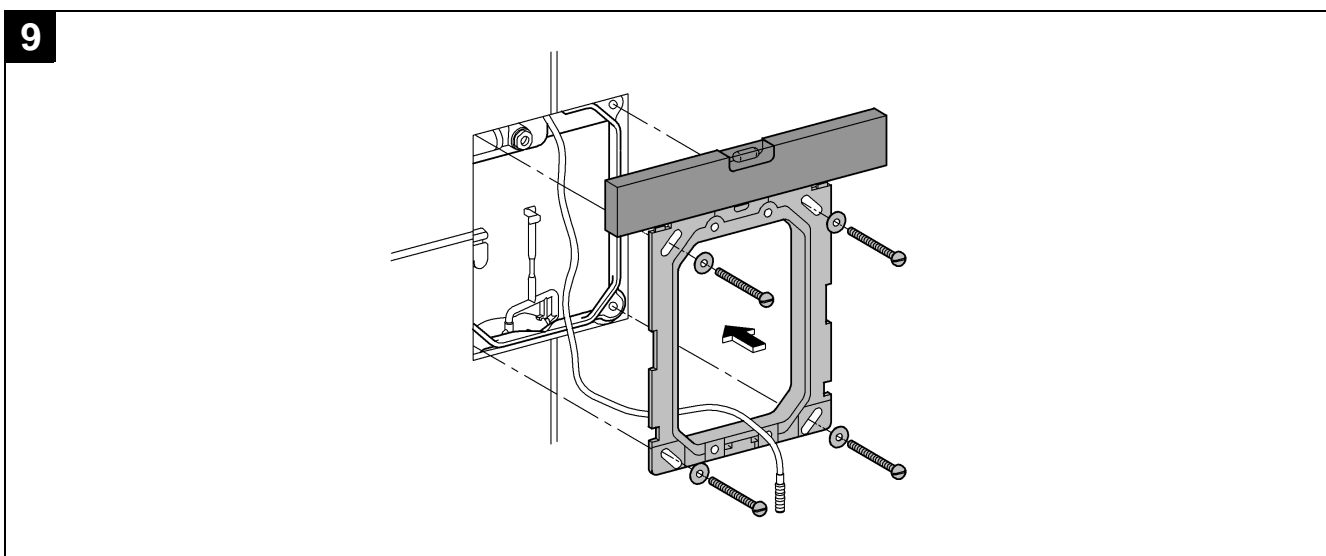
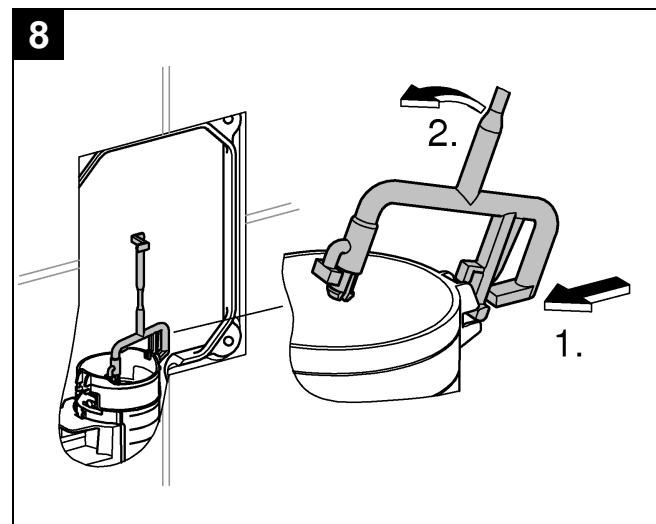
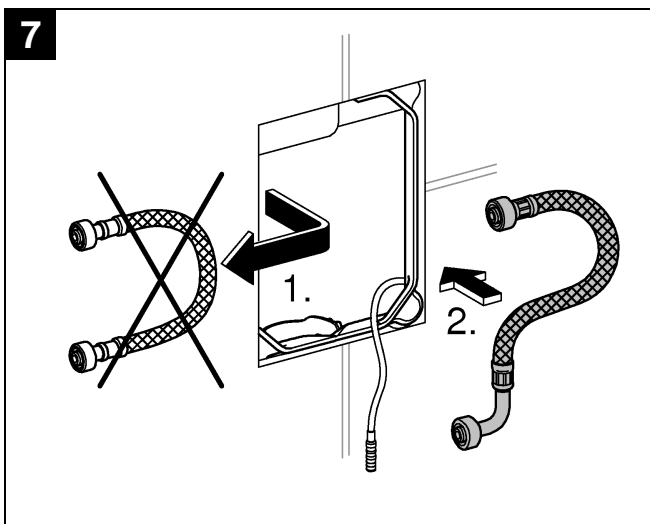
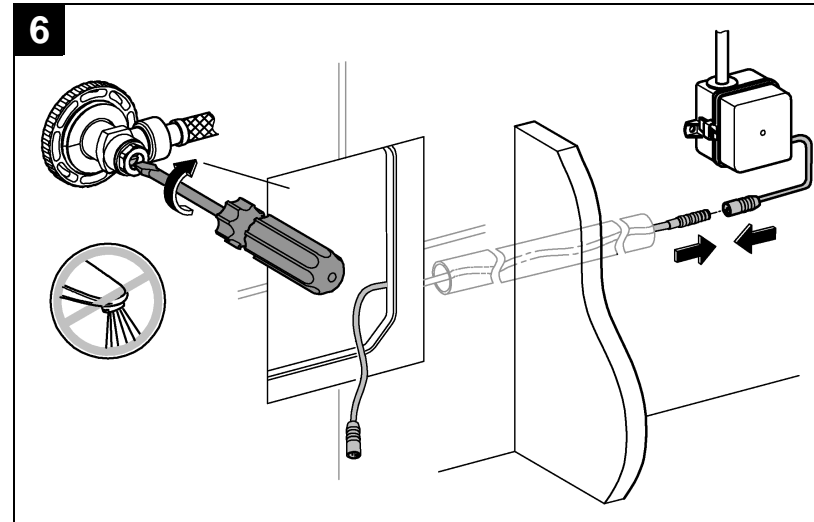
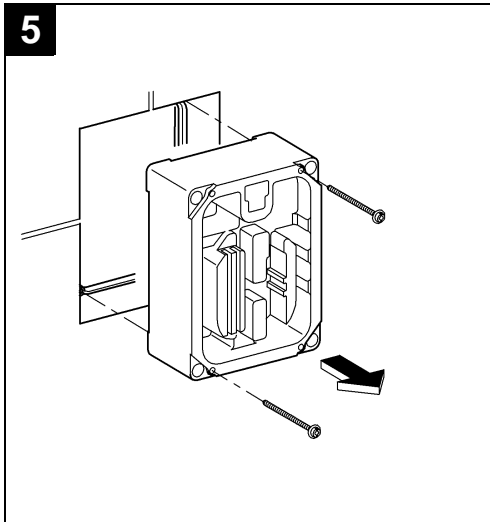
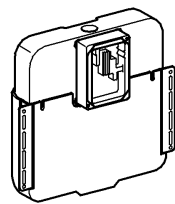
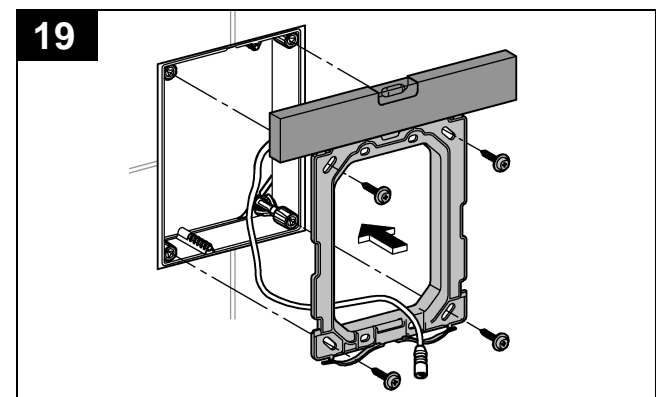
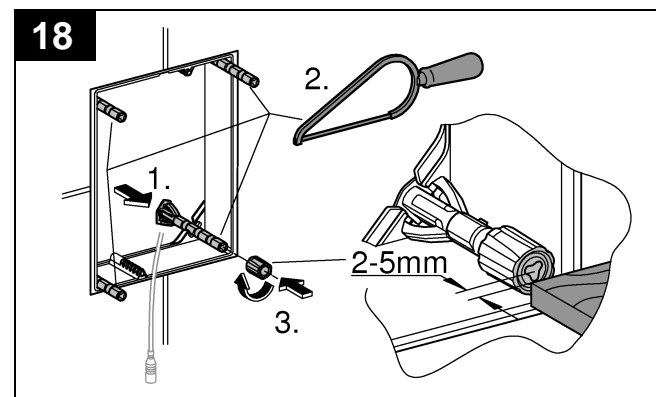
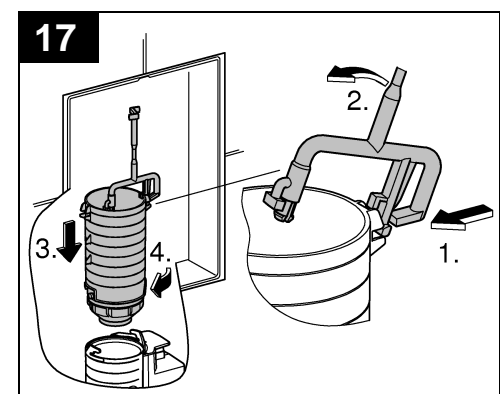
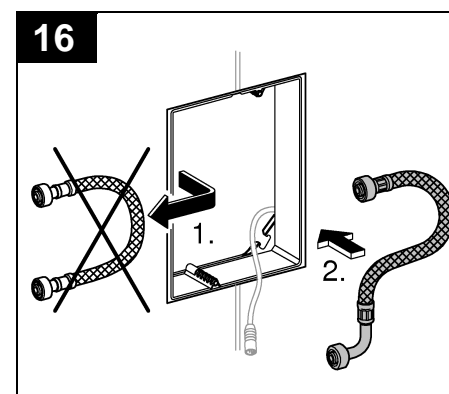
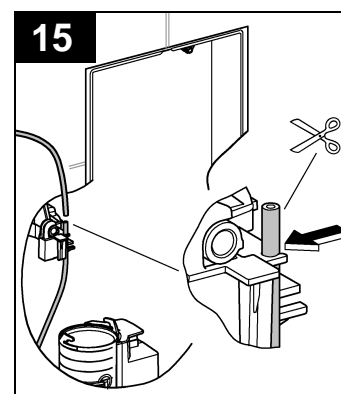
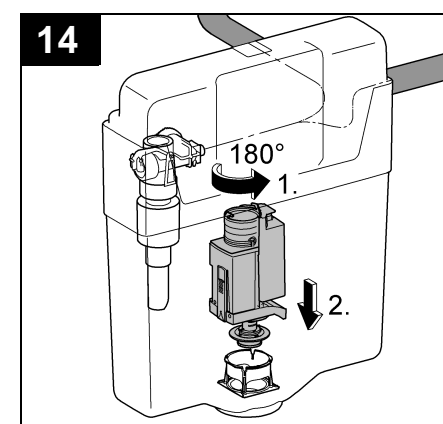
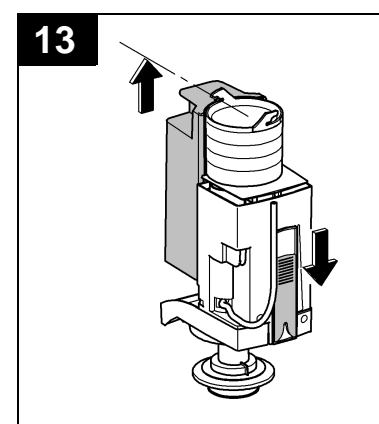
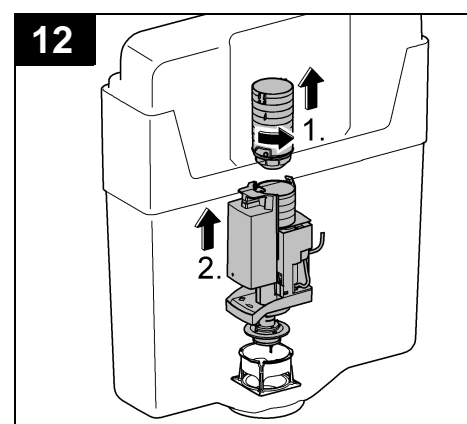
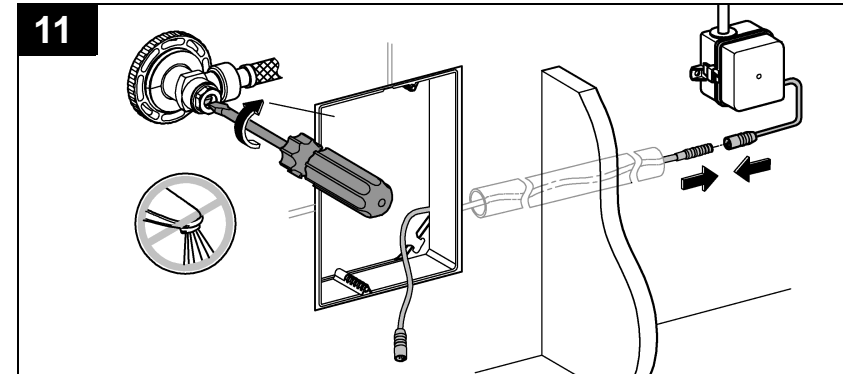
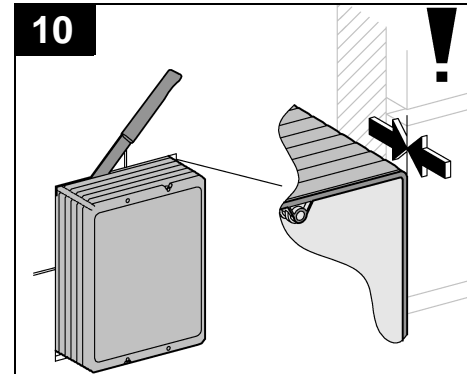
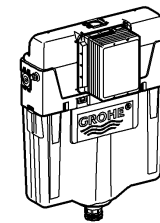


D1

GB3



Bitte diese Anleitung an den Benutzer der Armatur weitergeben!
 Please pass these instructions on to the end user of the fitting!
 S.v.p remettre cette instruction à l'utilisateur de la robinetterie!

A**B**

D

Anwendungsbereich

Einbau nur möglich bei:

- *Spülkasten A*: 6l-Spülkasten mit AV1, Produziert ab 06.2008
 - *Spülkasten B*: GD2 mit AV1
- siehe Klappseite I.

Sicherheitsinformationen



Gefahr durch beschädigte Spannungsversorgungskabel vermeiden. Bei Beschädigung muss das Spannungsversorgungskabel vom Hersteller oder dessen Kundendienst oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ersetzt werden.

- Die Installation darf nur in frostsicheren Räumen vorgenommen werden.
- Die Steuerelektronik ist ausschließlich zum Gebrauch in geschlossenen Räumen geeignet.
- Das 230 V-Anschlusskabel darf **nicht** in den Spülkasten geführt und der Transformator darf **nicht** in dem Spülkasten montiert werden.
- Die Spannungsversorgung muss separat schaltbar sein.
- **Nur Originalersatz- und Zubehörteile** verwenden. Die Benutzung von anderen Teilen führt zum Erlöschen der Gewährleistung sowie der CE-Kennzeichnung und kann zu Verletzungen führen.

Technische Daten

- Spannungsversorgung: 100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
- Leistung: 4 W
- Spülmenge: 3 - 9 l, einstellbar (Werkseinstellung: 6 l)
- Automatische Spülung: 72 Stunden (Werkseinstellung: aktiviert)
- Schutzart
 - Armatur IP 59K
 - Schaltnetzteil IP 55

Elektrische Prüfdaten

- Software-Klasse A
- Verschmutzungsgrad 2
- Bemessungs-Stoßspannung 2500 V
- Temperatur der Kugeldruckprüfung 100 °C

Die Prüfung zur elektromagnetischen Verträglichkeit (Störaussendungsprüfung) wurde mit der Bemessungsspannung und dem Bemessungsstrom durchgeführt.

Zulassung und Konformität



Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der entsprechenden EU-Richtlinien.

Die Übereinstimmungserklärungen können unter der folgenden Adresse angefordert werden:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Bedienung

Die Spülung wird über einen Taster ausgelöst. Der Taster ist bauseitig zu beschaffen und muss potentialfrei sein. Das Produkt kann mit Tastern der Firmen Hewi, Keuco, Lehen, Normbau, Pressalit, AMS, Deubad, Erlau FRELU und FSB oder mit handelsüblichen Tastschaltern betrieben werden.

Elektroinstallation, siehe Klappseite I, Abb. [2] - [4].



Die Elektroinstallation darf nur von einem Elektro-Fachinstallateur vorgenommen werden! Dabei sind die Vorschriften nach IEC 60364-7-701 (entspr. VDE 0100 Teil 701) sowie alle nationalen und örtlichen Vorschriften zu beachten!

Es darf nur wasserbeständiges Rundkabel mit 6,0 bis 8,5mm Außendurchmesser verwendet werden.

Installation

Es ist darauf zu achten, dass Servomotor und Elektronikmodul aus derselben Verpackungseinheit montiert werden (werkseitig kalibriert).

Für die Leitung zwischen Schaltnetzteil und Elektronik ist ein Leerrohr erforderlich, siehe Klappseite I, Abb. [1].

Wand fertig verputzen und bis an Rohbauschutz verfliesen.

Spülkasten A: siehe Klappseite II, Abb. [5 - 9].

Spülkasten B: siehe Klappseite II, Abb. [10 - 19].

Servomotor einbauen, siehe Klappseite III, Abb. [20a] oder [20b] - [21].

Taster montieren, siehe Klappseite III, Abb. [22a] oder [22b].

Elektronik anschließen, siehe Klappseite III, Abb. [23] - [24].

Tastermodus aktivieren, siehe Klappseite III, Abb. [25].

Taster 3 s betätigen.

Signalisierung: Kontrollleuchte blinkt 4x.

Abdeckplatte montieren, siehe Klappseite III, Abb. [26].

Spülmenge einstellen

1. Platte demontieren, siehe Klappseite IV, Abb. [27].
2. Zur Änderung der Spülmenge Spülmengen-Einstellmodus aktivieren:
Spannungsversorgung zur Elektronik unterbrechen und nach 5 s wieder herstellen.
Taster betätigen und halten, siehe Klappseite III, Abb. [25].
Signalisierung: Kontrollleuchte blinkt schnell für 5 s.
Taster lösen.
Der Spülmengen-Einstellmodus ist aktiviert.
Der Spülmengen-Einstellmodus wird nach 3 min automatisch beendet.
3. Taster betätigen und halten.
Die Spülmengen werden durch Gruppen von Blinkzeichen, die jeweils durch eine Pause getrennt sind, über die Kontrollleuchte in der Sensorik angezeigt.
4. Spülmengen und Anzeige:
Die Anzahl der Blinkzeichen der aufeinanderfolgenden Gruppen entspricht folgenden Spülmengen:
 - **3** = Spülmenge 3 Liter
 - Pause
 - **4** = Spülmenge 4 Liter
 - Pause
 - **5** = Spülmenge 5 Liter
 - Pause
 - **6** = Spülmenge 6 Liter (Werkseinstellung)
 - Pause
 - **7** = Spülmenge 7 Liter
 - Pause
 - **8** = Spülmenge 8 Liter
 - Pause
 - **9** = Spülmenge 9 Liter

Nach der Gruppe mit 9 Blinkzeichen beginnt der Durchlauf von vorn.

5. Spülmenge auswählen

Die Spülmenge wird ausgewählt, indem der Taster in der Pause nach einer Gruppe von Blinkzeichen losgelassen wird. Es folgt eine Spülung mit der eingestellten Menge mit erneuter Signalisierung.

6. Die Spülmenge kann innerhalb von 20 s nach der Spülung (bei Bedarf) durch eine erneute Tasterbetätigung verändert werden. Die ausgewählte Spülung wird übernommen, wenn innerhalb von 20 s nach einer Spülung keine Tasterbetätigung mehr erfolgt.

Die Steuerung befindet sich im Normalmodus.

Einstellungen mit Infrarot-Fernbedienung vornehmen, siehe Klappseite IV, Abb. [27] und [28].

Wartung

- Wasserzufuhr absperrern
- Spannungsversorgung ausschalten
- Alle Teile prüfen, reinigen, evtl. austauschen

Schaltnetzteil austauschen, siehe Klappseite IV, Abb. [29]

Servomotor austauschen

1. Platte demontieren, siehe Klappseite IV, Abb. [27].
2. Steckverbindungen trennen, siehe Abb. [30].
3. Servomotor demontieren, siehe Abb. [31a] oder [31b].
4. Neuen Servomotor kalibrieren, siehe **Servomotor kalibrieren.**
5. Neuen Servomotor einbauen, siehe Klappseite III, Abb. [20a] oder [20b] - [21].
6. Abdeckplatte montieren, siehe Klappseite III, Abb. [26].

Elektronik austauschen

1. Platte demontieren, siehe Klappseite IV, Abb. [27].
2. Steckverbindungen trennen, siehe Abb. [30].
3. Servomotor demontieren, siehe Abb. [31a] oder [31b].
4. Elektronikmodul austauschen, siehe Abb. [32].
5. Servomotor kalibrieren, siehe **Servomotor kalibrieren.**
6. Servomotor einbauen, siehe Klappseite III, Abb. [20a] oder [20b] - [21].
7. Abdeckplatte montieren, siehe Klappseite III, Abb. [26].

Servomotor kalibrieren

Achtung: Der Servomotor muss außerhalb des Spülkastens kalibriert werden!

1. Spannungsversorgung herstellen, siehe Klappseite IV, Abb. [33].
Hierbei darf der Servomotor nicht angeschlossen sein. Die Kontrollleuchte in der Elektronik beginnt zu blinken.
2. Servomotor mit Elektronikmodul verbinden, siehe Abb. [34]. Die Kontrollleuchte in der Elektronik hört auf zu blinken und der Abgleich startet automatisch. Der Servomotor fährt dabei die Abgleichpositionen an.
3. Steckverbindungen trennen, siehe Abb. [35].

Ersatzteile, siehe Klappseite I (* = Sonderzubehör).

Pflege

Die Hinweise zur Pflege dieser Armatur sind der beiliegenden Pflegeanleitung zu entnehmen.

Störung / Ursache / Abhilfe

Störung	Ursache	Abhilfe
Kontrollleuchte in der Elektronik blinkt ständig nach der Kalibrierung	<ul style="list-style-type: none"> • Kalibrierung fehlerhaft • Hindernis beim Kalibrieren • Servomotor defekt 	<ul style="list-style-type: none"> - Kalibrierung erneut durchführen, dabei sicherstellen, dass sich kein Hindernis im Verstellbereich des Servomotors befindet - Servomotor austauschen
Keine Spülung nach Tasterbetätigung	<ul style="list-style-type: none"> • Elektronik defekt • Wasserzufuhr unterbrochen • Servomotor defekt (Drehung wird nicht ausgeführt) • Steckverbinder ohne Kontakt • keine Spannung (Kontrollleuchte in der Elektronik blinkt nicht) • Schaltnetzteil defekt 	<ul style="list-style-type: none"> - Elektronik austauschen - Vorabsperrung im Spülkasten öffnen - Servomotor austauschen - Steckverbinder zusammenstecken - Spannungsversorgung einschalten - Schaltnetzteil austauschen
Wasser fließt ununterbrochen	<ul style="list-style-type: none"> • Ablaufventil schließt nicht 	<ul style="list-style-type: none"> - Ablaufventil defekt (reparieren, austauschen), siehe Technische Produktinformation des Spülkastens - Servomotor kalibrieren
Spülmenge zu gering	<ul style="list-style-type: none"> • Servomotor defekt oder nicht kalibriert (Drehung wird nicht komplett ausgeführt) • Restwassermenge zu hoch • Wassermenge in Spülkasten zu gering 	<ul style="list-style-type: none"> - Servomotor austauschen oder kalibrieren - Restwasserschieber am Ablaufventil nach unten schieben - Schwimmer des Füllventils nach oben drehen



Applications

Only suitable for installation with:

- *Cistern A*: 6-litre cistern with AV1, produced from 06.2008
- *Cistern B*: GD2 with AV1

see fold-out page I.

Safety notes



Prevent danger resulting from damaged voltage supply cables.
If damaged, the voltage supply cable must be replaced by the manufacturer or his customer service department or an equally qualified person.

- Installation is only possible in frost-free rooms.
- The control electronics are only suitable for indoor use.
- The 230 V connecting wire must **not** be fed into the cistern and the transformer must **not** be installed in the cistern.
- The voltage supply must be separately switchable.
- Use **only genuine replacement parts and accessories**. The use of other parts will result in voiding of the warranty and the CE identification, and could lead to injuries.

Technical Data

- Voltage supply: 100-240 V AC 50-60 Hz/6.75 V DC
- Power consumption: 4 W
- Flush volume: 3 - 9 l, adjustable (factory setting: 6 l)
- Automatic flush: 72 hours (factory setting: activated)
- Type of protection:
 - Fitting: IP 59K
 - Transformer: IP 55

Electrical test data

- Software class: A
- Contamination class: 2
- Rated surge voltage: 2500 V
- Temperature for ball impact test: 100 °C

The test for electromagnetic compatibility (interference emission test) was performed at the rated voltage and rated current.

Approval and conformity



This product conforms to the requirements of the relevant EU guidelines.

The conformity declarations can be obtained from the following address:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Operating

Flushing is triggered by a button.
The switch must be obtained on site and it must be potential free. The product can be operated with buttons from Hewi, Keuco, Lehnert, Normbau, Pressalit, AMS, Deubad, Erlau FRELU und FSB or using standard push buttons.

Electrical installation, see fold-out page I, Figs. [2] - [4].



Electrical installation work must only be performed by a qualified electrician. This work must be carried out in accordance with the regulations to IEC 60364-7-701 (corresponding to VDE 0100 Part 701) as well as all national and local regulations.

Only water-resistant round cables with max. outside diameter of 6.0 to 8.5mm may be used.

Installation

Make sure that the servo motor and electronic module from the same packaged unit are installed (calibrated at the factory).

A vacant tube is required for the line between transformer and electronics, see fold-out page I, Fig. [1].

Plaster and tile the wall, excluding the area of the structural shell protection.

Cistern A, see fold-out page II, Figs. [5] - [9].

Cistern B, see fold-out page II, Figs. [10] - [19].

Installing the servo motor, see fold-out page III, Figs. [20a] or [20b] - [21].

Installing the button, see fold-out page III, Figs. [22a] or [22b].

Connecting the electronic, see fold-out page III, Figs. [23] - [24].

Activate button mode, see fold-out page III, Fig. [25].

Press button for 3 s.
Signaling: Indicator lamp flashes 4 times.

Installing the wall plate, see fold-out page III, Fig. [26].

Setting the flow volume

1. Disassemble plate, see fold-out page IV, Fig. [27].

2. To change the flow volume activate the flow volume setting mode:

Disconnect the power supply to the electronics and reconnect after 5 s.

Press button and hold, see fold-out page III, Fig. [25].

Signaling: Indicator lamp flashes rapidly for 5 s.

Release the button.

The flow volume setting mode is activated.

The flow volume setting mode is automatically terminated after 3 min.

3. Press button and hold.

The flow volumes are indicated via the indicator lamp in the sensor system by groups of flashing signals separated by a pause.

4. Flow volumes and display:

The number of flashing signals of the consecutive groups corresponds to the following flow volumes:

- 3 = flow volume 3 litres
- Pause
- 4 = flow volume 4 litres
- Pause
- 5 = flow volume 5 litres
- Pause
- 6 = flow volume 6 litres (factory setting)
- Pause
- 7 = flow volume 7 litres
- Pause
- 8 = flow volume 8 litres
- Pause
- 9 = flow volume 9 litres

- After the group with 9 flashing signals, the routine starts from the beginning.
5. Selecting the flow volume:
The flow volume is selected by releasing the button in the pause after a group of flashing signals. The fitting flushes immediately with the selected flow volume (the corresponding flashing signals are displayed again during flushing).
 6. The flow volume can be changed within 20 seconds of flushing (if necessary) by pressing the button again. The selected flush setting is stored if the button is not pressed again within 20 seconds of flushing.
Control reverts to normal mode.

Make settings with infrared remote control, see fold-out page IV, Figs. [27] - [28].

Maintenance

- Shut off water supply
- Switch off voltage supply
- Inspect and clean all components and replace if necessary

Replacing the switched-mode power supply, see fold-out page IV, Fig. [29]

Replacing the servo motor

1. Disassemble plate, see fold-out page IV, Fig. [27].
2. Disconnect plug-in connectors, see Fig. [30].
3. Disassemble servo motor, see Fig. [31a] or [31b].
4. Calibrate new servo motor, see **Calibrating the servo motor**.
5. Install new servo motor, see fold-out page III, Figs. [20a] or [20b] - [21].
6. Install wall plate, see fold-out page III, Fig. [26].

Replacing the electronics

1. Disassemble plate, see fold-out page IV, Fig. [27].
2. Disconnect plug-in connectors, see Fig. [30].
3. Disassemble servo motor, see Fig. [31a] or [31b].
4. Replace electronic module, see Fig. [32].
5. Calibrate servo motor, see **Calibrating the servo motor**.
6. Install servo motor, see fold-out page III, Figs. [20a] or [20b] - [21].
7. Install wall plate, see fold-out page III, Fig. [26].

Calibrating the servo motor

Caution: The servo motor must be calibrated outside the cistern.

1. Connect voltage supply, see fold-out page IV, Fig. [33].
The servo motor must not be connected when performing this operation.
The indicator lamp in the electronics begins to flash.
2. Connect servo motor to electronic module, see Fig. [34].
The indicator lamp in the electronics stops flashing and adjustment automatically starts. The servo motor moves to the adjustment positions.
3. Disconnect plug-in connectors, see Fig. [35].

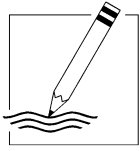
Replacement parts, see fold-out page I (* = special accessories).

Care

For directions on the care of this fitting, please refer to the accompanying Care Instructions.

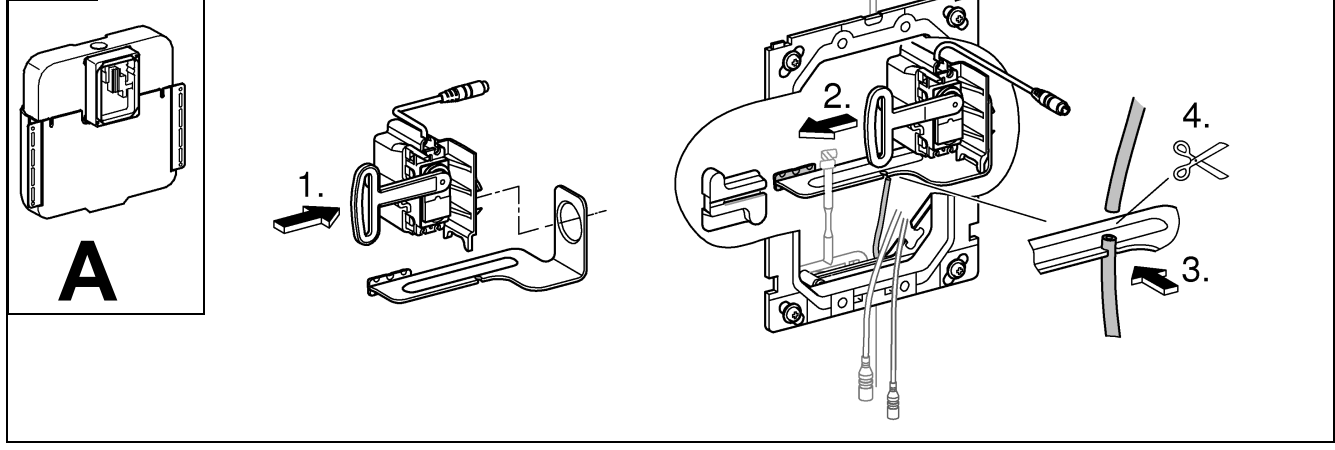
Fault/ cause/ remedy

Fault	Cause	Remedy
Indicator lamp in the electronics flashing continuously after calibration	<ul style="list-style-type: none"> • Calibration is incorrect • Obstacle during calibration • Servo motor defective 	<ul style="list-style-type: none"> - Perform calibration again, ensuring there is no obstacle in the adjustment range of the servo motor - Replace servo motor
No flushing after pressing the button	<ul style="list-style-type: none"> • Electronics defective • Water supply interrupted • Servo motor defective (no rotation) • Plug-in connector without contact • No voltage (indicator lamp on back of electronics not flashing) • switched-mode power supply defective 	<ul style="list-style-type: none"> - Replace electronics - Open isolating valve in cistern - Replace servo motor - Attach plug-in connector - Switch on power supply - Replace switched-mode power supply
Water flowing continuously	<ul style="list-style-type: none"> • Outlet valve not closing 	<ul style="list-style-type: none"> - Outlet valve defective (repair, replace, observe replacement part), see cistern instructions - Calibrating the servo motor
Flow volume too low	<ul style="list-style-type: none"> • Servo motor defective or not calibrated (incomplete rotation) • Residual flow rate too high • Flow rate in cistern too low 	<ul style="list-style-type: none"> - Replace or calibrate servo motor - Push residual flow slider downwards - Turn float of filler valve further upwards

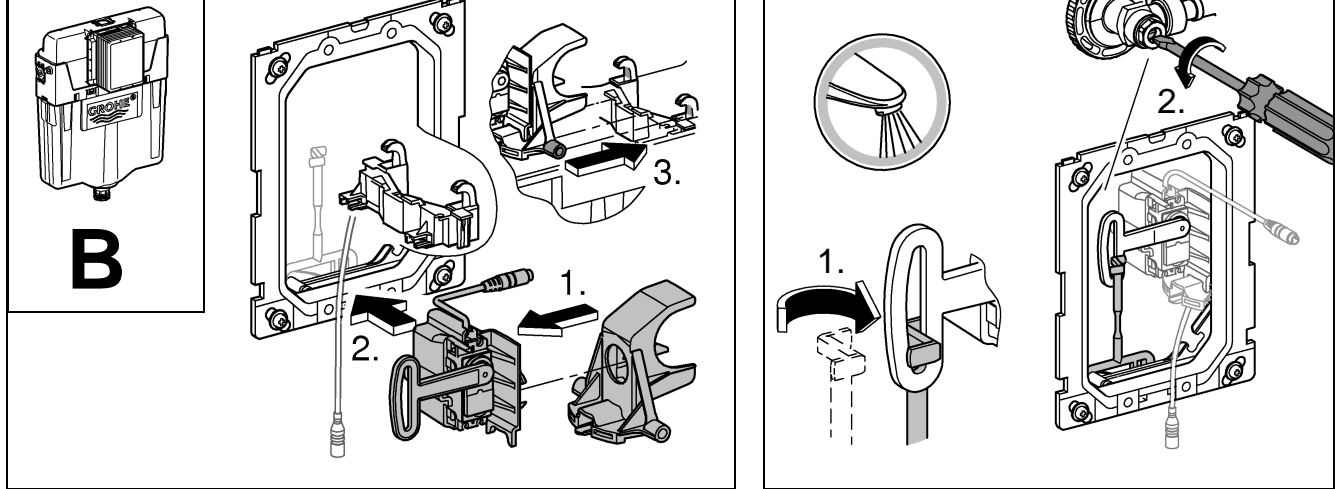


A series of 20 horizontal lines for writing, spaced evenly down the page.

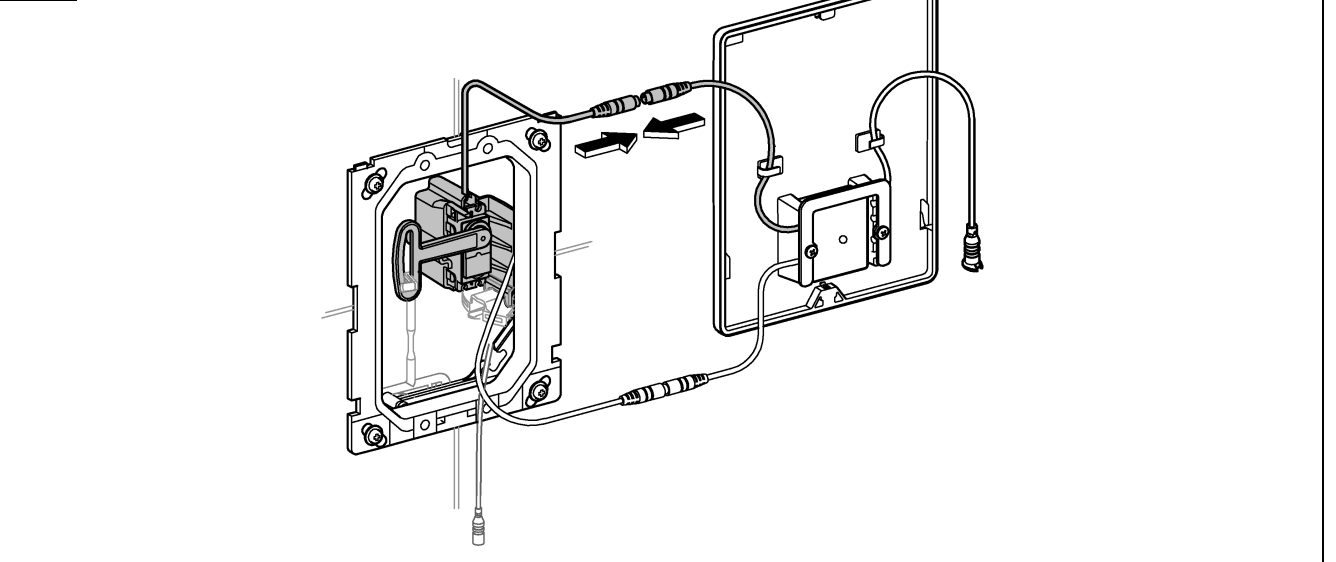
20a



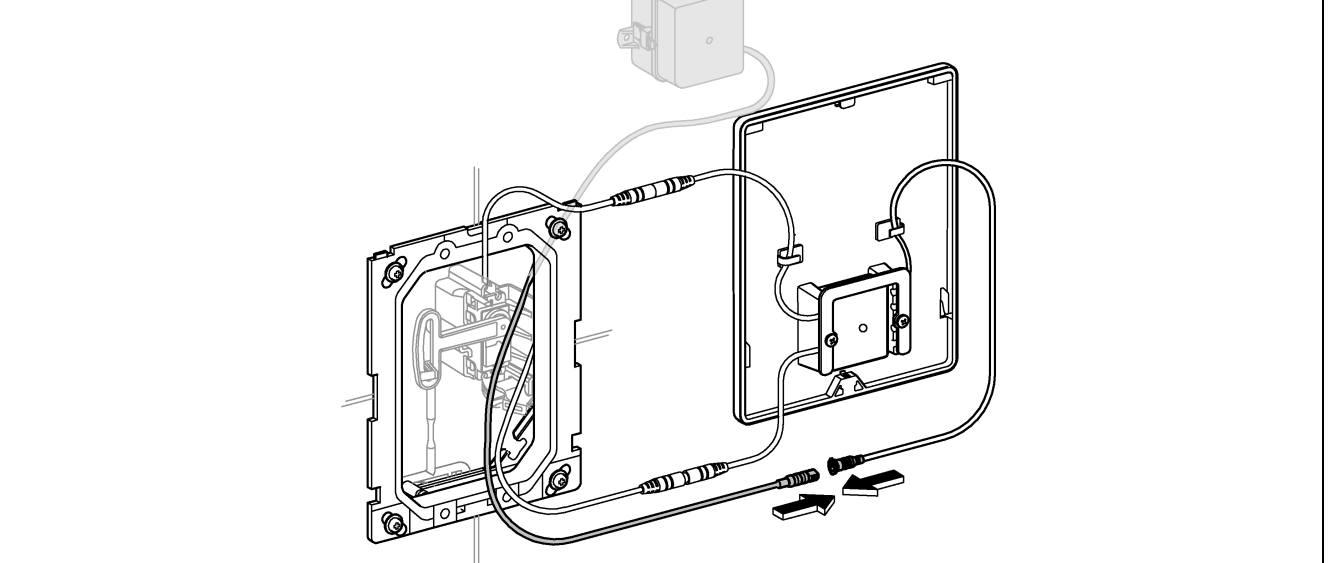
20b



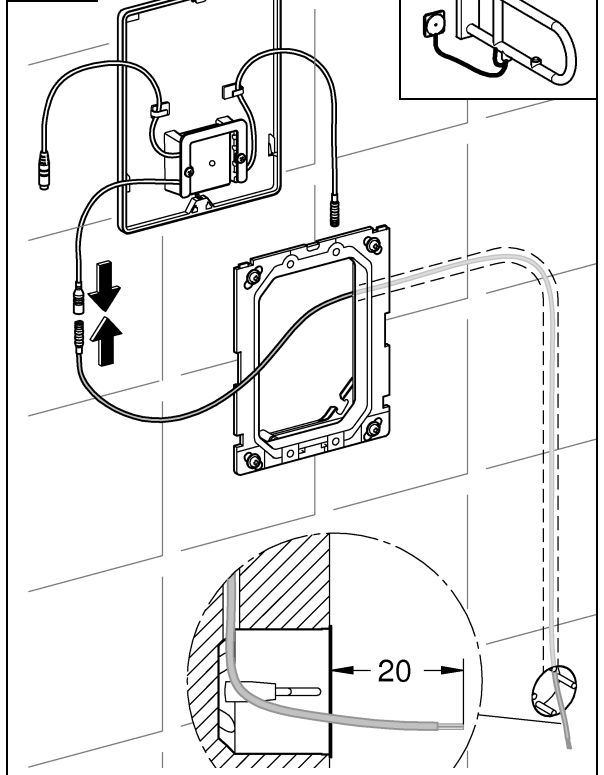
23



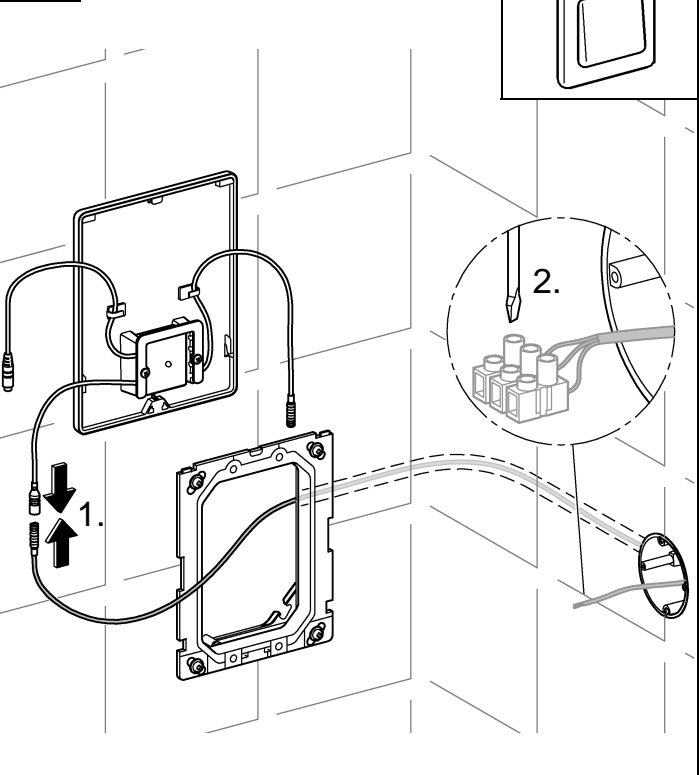
24



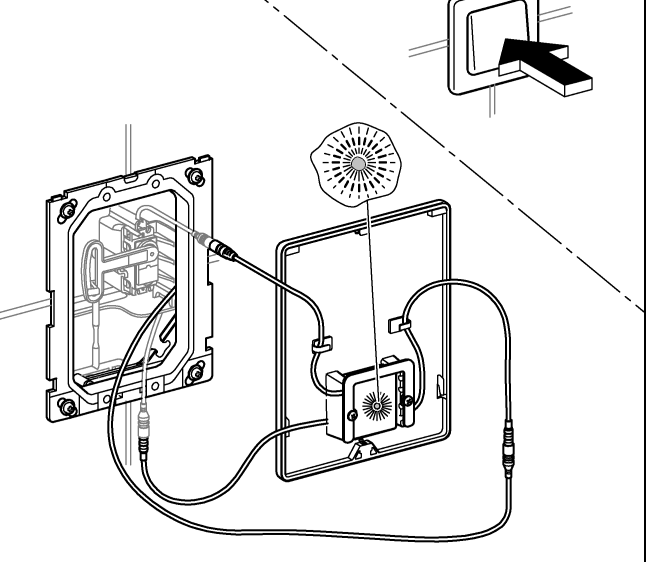
22a



22b



25



26

